



Details der Ergebnisse zur Testreihe

Haben Sie ein schwerfuttriges oder magenempfindliches Pferd?

mit dem Produkt

Gain Horse Feeds Freedom Mix - 20kg Tüte
(Artikelnummer: 166468)

Testergebnis: 2-

Freedom Mix - ein gutes Müsli für Freizeitpferde. Das Müsli sieht schmackhaft aus, riecht angenehm und appetitlich, den meisten Pferden hat es gefallen. Die Feedbox ist sehr praktisch und hat ein ansprechendes Design. Nicht teuer & eben auch nicht billig. Unser Statement - Alles gut.

Von 11 Testern urteilten auf die Frage:

Finden Sie den Preis akzeptabel?

5 Tester mit "Preis & Leistung stimmen."

2 Tester mit "Ist zwar nicht billig, doch es funktioniert."

4 Tester mit "Zu teuer für mich."

Können Sie das Produkt weiterempfehlen?

5 Tester mit "Ja"

3 Tester mit "Nein"

3 Tester mit "Noch nicht beantwortbar"

Wie gefällt Ihnen das Produkt optisch?

11 Tester mit "Es sieht sehr schmackhaft aus"

Wie schmeckt das Müsli Ihrem Pferd?

5 Tester mit "Mein Pferd liebt es"

5 Tester mit "Mein Pferd mag es"

1 Tester mit "Mein Pferd mag es nicht"

Hat Ihr Pferd das Müsli zu Beginn zögerlich gefressen?

5 Tester mit "Nein, es wurde gerne gefressen"

6 Tester mit "Mein Pferd war etwas zögerlich, hat es aber gefressen"

Wie beurteilen Sie das Wohlbefinden Ihres Pferdes?

8 Tester mit "Es ist zufrieden"

3 Tester mit "Es wirkt ausgeglichen"

Ist Ihr Pferd entspannter geworden?

5 Tester mit "Ja, es ist entspannter"

6 Tester mit "Nein, genauso wie vorher"

Hat sich Ihr Pferd optisch verändert?

6 Tester mit "Ja, mein Pferd ist dicker geworden"

3 Tester mit "Nein, mein Pferd sieht genauso aus wie vorher"

2 Tester mit "Mein Pferd ist dünner geworden"

Hat sich die Verdauung verändert?

4 Tester mit "Ja, hat sich verbessert"

5 Tester mit "Nein, keine Verbesserung"

2 Tester mit "Ja, ein wenig"

Ist Ihr Pferd fitter geworden?

1 Tester mit "Ja, deutlich"

6 Tester mit "Nein, keine Veränderung ersichtlich"

4 Tester mit "Ja, ein wenig"

Ist die Verdauung Ihres Pferdes stabiler (weniger kolikanfällig) geworden?

4 Tester mit "Ja, deutlich stabiler"

5 Tester mit "Nein, keine Verbesserung"

2 Tester mit "Hat sich etwas verbessert"

Würden Sie das Produkt noch einmal kaufen?

5 Tester mit "Ja"

3 Tester mit "Ich weiß es noch nicht genau"

3 Tester mit "Nein"

Frau Angelika Schürmann

Auf dem Rode 18, 58849 Herscheid

Bericht vom 08.01.2016

Futter gestern angekommen :). Heute morgen zum "Pferdefrühstück" geöffnet und gefüttert. Futter sieht sehr gut aus und riecht sehr angenehm. Erst hat mein Pferd nur dran gerochen - er ist sehr pingelig muss man wissen - dann aber doch, erst noch zögerlich - angefangen zu fressen. Allerdings muss ich sagen, dass ich momentan ohne großes Training schon ca. 4 kg am Tag füttern muss - dann reicht der Sack 5 Tage. Dafür finde ich 22,00 Euro schon teuer.

Bericht vom 11.01.2016

Heute, 3 Tage nach der ersten Fütterung, will mein Hengst es nicht mehr so wirklich gerne fressen. Ich musste es mit Hafer und ein wenig Luzerne mischen, damit er es wieder frisst. Mal sehen, wie es sich weiterentwickelt oder ob er es nur heute morgen verschämt hat.

Die anderen 4 Pferde, denen ich eine Handvoll gereicht habe, um zu sehen, wie die es fressen, finden es sehr schmackhaft.

Ob sich das Pferd verändert, kann man sicherlich erst nach einiger Zeit der Fütterung sehen.

Bericht vom 18.01.2016

Nachdem mein Hengst die Futterraufnahme verweigerte, habe ich das Futter mit seinem alten Futter - also Hafer und Luzerne - gemischt. Nun frisst er es wieder und sortiert auch nichts aus. Ich hoffe, es geht so weiter. Aber es bleibt mir einfach zu teuer, da ich doch eine große Menge (5 kg /tägl.) füttern muss. Da reicht ein Sack gerade mal 4 Tage. Deshalb bin ich mit den 4 Säcken zum Testen eigentlich in einer Woche fertig. Allerdings mische ich ja jetzt mit dem alten Futter und komme somit vermutlich noch 2 Wochen hin.

Bericht vom 25.01.2016

Ich habe das Futter vor 2 Tagen abgesetzt, weil der Kot extrem säuerlich gerochen hat. Es war sehr sehr auffällig. Dies ist ja eigentlich ein Zeichen dafür, dass der Körper übersäuert ist und was ja auch u. a. an einer hohen Kraftfuttergabe liegen kann. Es scheint also verdauungstechnisch etwas nicht in Ordnung zu sein, z. B. Fehlgärungen im Darm etc.. Die Pferdeäpfel sahen optisch aber normal aus.

Ich hatte das Futter - weil er es ja nicht mehr gefressen hat - schon etwas von seinem bisherigen Kraftfutter (Hafer, Luzerne) mischen müssen, damit er es überhaupt wieder frisst. Diese Kombination scheint ihm auch nicht gut zu tun. Der Kot riecht immer noch säuerlich.

Ich habe das Futter jetzt seit 2 Tagen komplett abgesetzt und füttere wieder wie vorher und der Kot riecht seit dem auch sofort wieder normal. Vorher hat er wirklich regelrecht sauer GESTUNKEN. Das ist sogar Laien aufgefallen.

Ich werde jetzt ein paar Tage abwarten und dann nochmal versuchen das Futter zu verabreichen, da das Pferd sich von einem Wohlbefinden für mich nicht negativ verändert hat, Sollte sich dann aber wieder dieser säuerliche Geruch des Kotes einstellen, werde ich den Test abbrechen.

Bericht vom 12.02.2016

Ich hatte - nachdem ich das Futter ja abgesetzt hatte - wieder langsam angefangen es "beizufüttern". Leider ist relativ wieder dieser säuerliche Geruch bei dem Kot aufgetreten. Der letzte Sack war da auch schon so gut wie leer. Mein Fazit ist, dass es für mein Pferd nicht das richtige Futter ist. Nach dem Absetzen des Futters, war der Kotgeruch wieder normal. Somit scheint irgendwas in dem Futter zu sein, was mein Pferd nicht richtig oder gut verwerten kann.

Frau Ann-Kathrin Sichma

Hartungstraße 23, 30419 Hannover

Bericht vom 12.01.2016

Meine Stute ist sehr magenempfindlich und stressanfällig. Sobald wir unterwegs auf einem Turnier oder Lehrgang sind, konnte man ihr quasi beim Abnehmen zunehmen. Zudem hatte sie extreme Magengeschwüre (erst nach dem Kauf festgestellt) und mehrere Verstopfungskoliken in einem Zeitraum von ca. 4 Jahren. Dazu kommt, dass sie sehr sensibel ist und man sie nicht "anpacken" darf.

Inzwischen haben wir eine Haltung gefunden, wo sie gesund mit lebt und zugenommen hat.

Ich suche für meine Stute ein Futter, um sie weiter beim Muskelaufbau und mit ihrer Verdauung zu unterstützen.

Bericht vom 18.01.2016

Meine Stute hatte vor Beginn der Futtergabe eine Kolik, daher konnte ich erst später mit der Futtergabe beginnen. Sie frisst das Müsli sehr gerne.

Ich empfinde das Müsli als sehr wohlriechend und nicht klebrig.

Mir persönlich fehlt jedoch etwas der Strukturfutteranteil, weshalb ich das Müsli mit Luzerne vermische sowie ich ihr voriges Futter gemischt habe.

Zuerst schien meine Stute etwas müde, als ich die Futtermenge angepasst habe, ist sie nun sehr fleißig, im Umgang aber sehr ruhig und ausgeglichen.

Nach der Kolik war sie etwas eingefallen, durch das Futter und Heu sieht sie aber nach nur einer Woche wieder aus wie vorher.

Bericht vom 03.02.2016

Meine Stute frisst das Futter nach wie vor sehr gerne.

Ihr Allgemeinzustand ist gut, sie hat glänzendes Fell und ihr scheint es an nichts zu mangeln.

Verdauung funktioniert gut und sieht nach der Kolik wieder stabil aus.

Im Umgang ist sie ruhig und entspannt, beim Reiten motiviert und eher etwas übereifrig.

Bericht vom 15.02.2016

Meine Stute frisst das Futter sehr gerne. Da wir derzeit keinen Sattel haben, können wir nur an der Longe und vom Boden aus arbeiten. Insgesamt ist sie, seit sie komplett auf Späne steht etwas eingefallen, obwohl sie freien Heuzugang hat.

Dennoch hat sie glänzendes Fell und wird langsam "runder" optisch.

Die Mineralstoffe scheinen im Futter nicht gänzlich auszureichen, weshalb ich zusätzlich noch Mineralfutter dazugebe.

Bericht vom 23.02.2016

Rund um ist meine Stute fit und fleißig. Verdauung funktioniert gut, sie frisst viel Heu, sie hat glänzendes Fell und frisst das Futter nach wie vor sehr gerne.

Frau Charlotte Vornbäumen

Am Wöhle-Hof 5, 48480 Spelle

Bericht vom 07.02.2016

Futter wird gut gefressen und es werden ohne Probleme auch Zusatzfutter mitgefressen.

Empfohlene Menge kann ich leider durch die enthaltene Melasse nicht füttern, da darauf mit Magenproblemen reagiert wird.

Bericht vom 17.02.2016

Leider hat sich in den letzten Tagen relativ starkes Kotwasser eingestellt, welches ich aber nicht auf das Müsli zurückführe. Er frisst es nach wie vor gut, doch sind wir noch bei einer kleinen Menge wegen der enthaltenen Melasse und den bestehenden Magenproblemen.

Frau Daniela Niehaves

Borger Stiege 25, 46414 Rhede

Bericht vom 11.01.2016

Das Futter ist vorgestern angekommen. Wir stellen Bob nun langsam um und haben 1/3 seines Futters ersetzt. Er bekommt derzeit 3 Schepper morgens und abends, so dass wir einen Schepper durch das neue Futter ersetzt haben.

In dieser Mischung nimmt er das neue Futter gut an.

Die empfohlene Mindestfuttermenge beträgt für Bob 2,5kg bei 500kg Gewicht. Da er derzeit aber noch immer Untergewicht hat und sein Normalgewicht wohl bei ca. 600kg liegen wird, wäre dass dann 3kg Mindestfuttermenge. Bei der derzeitigen Futtermenge von 3 Scheppern morgens und abends würden wir dann bei ca. 4,2kg Futter liegen. Maximal dürfte Bob ca. 9kg bekommen.

Wir werden die Futtermenge erstmal beibehalten und schauen, wie er sich damit macht.

Bericht vom 18.01.2016

Bob bekommt mittlerweile nur noch dieses Futter und frisst auch pur sehr gerne.

Im Moment ist er sehr gut drauf und galoppiert auch schon mal vor Freude über die Wiese. Ob das jetzt nur am dem Futter liegt oder er einfach auch durch seine bisherige Entwicklung wieder zu Kräften gekommen ist, kann ich nicht genau sagen.

Auf jeden Fall verträgt er das Futter bisher sehr gut und er entwickelt sich weiter positiv.

Da Bob nicht gearbeitet wird, ist es schwer zu beurteilen, ob er wirklich fitter und weniger Stressabfällig durch das Futter ist.

Bericht vom 25.01.2016

Bob frisst das Futter weiterhin sehr gut, Von den anderen Testern habe einige berichtet, dass der Kot anfängt sehr säuerlich zu riechen, dass konnte ich bisher nicht feststellen. Bob ist auch weiterhin gut drauf und scheint auch ausreichend Energie zu haben.

Aufgrund der hohen Futtermenge, die er bekommt, haben wir schon über 50kg verfüttert und sind nun beim letzten 30kg Pack, so dass das Futter bei uns nicht für den angegebenen Testzeitraum reicht. Ich denke wir werden noch ein paar Tage die volle Ration mit diesem Futter füttern und dann langsam wieder sein altes Futter drunter mischen.

Das Futter bekommt ihm auch weiterhin gut, so dass er sich auch weiterhin positiv entwickelt und langsam aber stetig zunimmt.

Für die Menge, die wir füttern müssen, ist das Futter aber auf Dauer zu teuer, zumal es bei ihm keine so großen Veränderungen zum vorherigen Futter gibt.

Bericht vom 03.02.2016

Wir haben nun seit einigen Tagen die Ration reduziert und wieder mit seinem alten Futter gemischt. Für die vorgesehene Testdauer wird das Futter dennoch nicht reichen. Wir konnten die volle Ration vom Gain Freedom Mix gerade mal 2 Wochen füttern, was eine gute Bewertung schwierig macht, da der Zeitraum einfach zu kurz ist, um wirklich etwas zu verändern.

Die positive Entwicklung von Bob ist auf jeden Fall trotz der Futterumstellung nicht unterbrochen worden. Er nimmt stetig etwas zu und auch das Fell und Hufhorn hat sich weiter verbessert. Auch mit dem Kot hat er weiterhin keine

Probleme. Insgesamt habe ich den Eindruck, dass er fitter geworden ist. Er tobt jetzt regelmäßig über die Weide und freut sich seines Lebens.

Bericht vom 09.02.2016

Wir haben das Futter nun aufgebraucht und füttern wieder sein normales Futter. Die Futterumstellung hat er beides Mal gut vertragen und ich kann keinen großen Unterschied bei der Fütterung der beiden Futtermittel feststellen. Mit dem getesteten Futtermittel war Bob die letzten Tage sehr agil auf der Weide, da wird sich in den nächsten Tagen zeigen, ob es so bleibt und es an seiner verbesserte Konstitution liegt oder ob es an dem Futtermittel lag. Das werde ich die nächsten Tage nochmal berichten.

Das Futter hat mir insgesamt gut gefallen, aber da es aber keine deutliche Veränderung gab, ist es mir einfach im Vergleich zu seinem normalen Futter zu teuer. Zumal er ja auch recht große Mengen bekommen müsste.

Frau Genia Flock

Am Eichenbogen 9, 28757 Bremen

Bericht vom 08.01.2016

Also ich habe ein schwerfuttriges magenempfindliches Pferd. Futter ist heute gekommen. Was auffällt ist, dass es laut Beschreibung hier bei Ströh für magenempfindliche schwerfuttrige Pferde ist. Auf der Verpackung steht aber für Pferde mit Magengeschwüren und festen Muskeln. Nix mit schwerfuttrig. Wir warten ab. Futter sieht gut und ansprechend aus, obwohl mein Stuti sehr skeptisch schaut und es erst sehr zaghafte frisst. Aber am Ende ist alles weg. Zusätzlich bekommt sie Hafer und Heu ad libitum. Ernährungsphysiologisch ist relativ wenig drin im Futter. Obwohl die Anteile der Vitamine E, A und D im Gegensatz zu anderen Müslis hoch sind. Sie baut sehr schnell Muskeln ab, wenn sie nicht genügend Energie bekommt. Bin auf die Entwicklung gespannt.

Bericht vom 16.01.2016

Also ich hatte vorher ein sehr hochkalorisches Futter. Heute ist nun der 7. Testtag und ich habe das Gefühl, dass meine Stute mit dem neuen Futter eher abbaut. Man muss dazu sagen, dass ich schon viele Futtersorten ausprobiert habe und beim letzten war es endlich so, dass etwas auf die Rippen kam. Ich habe jetzt erstmal die Kraftfuttermenge auf 3,5 Kilo pro Tag erhöht, was aber bei meinem Stütchen das absolute Maximum wäre, da sie kein Hochleistungspferd sondern ein Freizeitpferd ist. Auch ist sie nicht mehr ganz so spritzig wie mit dem anderen Futter, was ich nicht so gut finde, da sie sogar eher lustlos wirkt. Ich warte jetzt noch eine weitere Woche ab. Preis wird jetzt mit der Erhöhung der Menge grenzwertig teuer.

Bericht vom 21.01.2016

Erhöhung der Futtermenge scheint wieder mehr Speck auf die Rippen zu bringen. Jetzt hat mein Pferd aber Mauke, obwohl an der Haltung nichts geändert wurde. Man sagt ja, dass Übersäuerung ein Grund für Mauke sein kann, kann aber natürlich auch an der klatten Witterung und dem Schnee und Eis auf dem Paddock liegen. Werde also erst einmal schmieren und nichts am Futter ändern. Komisch ist es schon, da sie vor Jahren nur ein einziges Mal Mauke hatte, das aber im Sommer.

Bericht vom 30.01.2016

Mauke ist richtig schlimm, ich habe jetzt das Futter auf die Hälfte reduziert. ZZgl. bekommt sie Mineralfutter und Luzerne. Futtermenge ist jetzt wie vorher bei dem anderen Futter, was Ihr aber mit den Gain nicht gereicht hat. Abwarten, bin im Moment nicht so glücklich damit. Körperlich sieht sie jetzt wieder gut aus, ist aber nicht so spritzig wie mit dem anderen Futter.

Bericht vom 07.02.2016

Keine Veränderung zu letzter Woche. Bei uns scheint es nicht so zu wirken. :-)

Bericht vom 18.02.2016

Leider scheint das Futter nicht das Richtige zu sein für mein Pferd. Es ist jetzt alle und sie hat es definitiv nicht gut vertragen. Als ich zu Beginn die übliche Menge gefüttert habe, hat sie abgebaut, bei Verdoppelung der Menge hat sie Mauke bekommen. Insgesamt bleibe ich bei meinem alten Futter, bei dem sie wirklich super aufgemuskelt hat. Aber jedes Pferd ist anders und ich freue mich, dass es bei einigen hier so gut gewirkt hat.

Frau Jasmin Rogall

Abschiedskoppel 1, 24558 Henstedt Ulzburg

Bericht vom 11.01.2016

Ich füttere das Futter nun seit 3 Tagen zu. Mein Pony bekommt zusätzlich noch seine normalen Heucobs. Das Futter riecht gut und sieht sehr gut aus. Es wird sehr gerne gefressen und meiner Auffassung nach sehr gut und lange gekaut.

Bericht vom 18.01.2016

Das Müsli wird weiterhin sehr gerne gegessen. Es wird sogar dem eigentlichen Futter (Agrobs Luzernecobs) vorgezogen. Nach wie vor sehe ich beim Pony eine sehr gute Kauaktivität, Kot ist gut, kein Kotwasser etc. Mein Pony scheint mir jetzt schon ein Stück weit vitaler und agiler. Er ist fleißiger und motivierter bei der Arbeit. Ich füttere es bisher sehr gerne!

Bericht vom 25.01.2016

Das Futter wird weiterhin sehr gerne gefressen. Ich finde, dass das dicke Winterfell meines Pony´s gleichmäßiger und weicher geworden ist. Ebenso stelle ich fest, dass er an der Longe fleißiger, ausdauernder und motivierter ist. Und etwas mehr auf den Rippen hat er auch. Nun muss ich allerdings aufpassen, da er jetzt optimal ist vom Körper, mehr sollte er nun nicht werden, daher bleibe ich nun bei der Menge, die ich füttere.

Bericht vom 02.02.2016

Mein Pony lässt mittlerweile seine Heucobs stehen um das Müsli zu bekommen. Und es wird sogar das Bierhefe-Pulver, was vorher verschmäht wurde, mitgefressen wenn ich es über das Müsli streue. Mein Pony bevorzugt neuerdings "Trennkost"... Er pickt sich erst alle Körner vom Müsli aus der Schüssel ehe er dann Möhren und Äpfel frisst. Er differenziert ganz klar. Ich kann bisher nur positives berichten. Ich höre selber am Bauch eine sehr gute Darmaktivität, das Pony wirkt weiterhin gelassener, entspannter, relaxter und gleichzeitig vitaler beim arbeiten. Er bekommt endlich wieder einen runden, wohlgeformten Pony-Popo :-).

Bericht vom 08.02.2016

Es gibt keine Veränderung zu letzter Woche zu berichten. Pony ist weiterhin wohlauf, hat schönes Fell und frisst mit gutem Appetit. Das einzige was ich gestern festgestellt habe, ist dass sein Kot etwas weich ist und ein wenig Kotwasser vorhanden ist. Das kann aber auch stress- bzw. seelisch bedingt sein, da unser Herdenchef vor 3 Tagen sehr plötzlich eingeschläfert werden musste. Mal abwarten, wie sich das in den nächsten Tagen reguliert.

Bericht vom 15.02.2016

Weiterhin keine Veränderung zur Vorwoche...

Frau Nadine Feller

Teschensudberg 91, 42349 Wuppertal

Bericht vom 12.01.2016

Müsli wurde super schnell geliefert. Feedbox sehr praktisch. Verpackung ansprechendes Design. Müsli selber sieht abwechslungsreich und schmackhaft aus. Riecht angenehm appetitlich. Mein Pferd frisst es umgehend.

Bericht vom 25.01.2016

Da mein Pferd sehr schwierig zu füttern ist; sprich sie ist sehr wählerisch, war ich angenehm überrascht, dass sie dieses Futter ohne zögern gefressen hat und auch nach zwei Wochen immernoch tut.

Bericht vom 05.02.2016

Ich bin begeistert, füttere nun kein Magnesium zusätzlich mehr, da im Produkt enthalten. Daumen hoch!

Frau Nadine Voß

Sandweg 25, 21465 Reinbek

Bericht vom 09.01.2016

Das Futter ist da :)

Der Sack sieht von außen ansprechend aus , auch wenn man erstmal nach der deutschen oder englischen Übersetzung suchen muss.

Gemäß der Inhaltsstoffe sind genetisch veränderte Sojabohne ausgewiesen.

Am 08.01 hat meine Stute das Futter das erste mal erhalten .

Zögerlich fraß sie das Futter

Das Futter sieht lecker aus und riecht angenehm ;)

Sie bekommt nun erstmal 1.5 kg pro Tag für 3 Tage , und dann steigern wir dies weiter (2 kg , 3 kg)

Bericht vom 17.01.2016

Inzwischen füttere ich die angegeben Futtermenge.

Nein Pferd frisst es , aber begeistert ist sie nicht so .

Körperlich ist kein Veränderung zu erkennen , sodass ich noch nicht sagen kann , ob dieses Futter den Magen beruhigt oder das Pferd aufbaut.

Mal gucken , was die nächsten Wochen zeigen werden :)

Bericht vom 25.01.2016

Das Müsli wird weiterhin sehr zögerlich gefressen - ihr altes Müsli frisst sie deutlich besser.

Leider hatte Sie gestern das erste Mal Durchfall - Ich hoffe, es wird heute nicht weiterhin so sein, ansonsten werde ich die Futtermenge des Müslis reduzieren.

Es scheint so, als wäre meine Stute auch empfindlicher in der Rosse. Sonst konnte man Sie überall anfassen, nun findet Sie es eher unangenehm im Flanken/Euterbereich in der aktuellen Rosse.

Der Kot riecht tatsächlich säuerlicher - dies beobachte ich erstmal, deutet aber auf eine nicht stimmige Darmflora hin - was vor diesem Müsli nicht so war.

Bericht vom 02.02.2016

Aktuell merke ich leider keinen Unterschied.

Mein Pferd hat nicht zugenommen. verhaltenstechnisch ist es wie gehabt, sodass ich für diese Woche noch keine Veränderung berichten kann

Bericht vom 09.02.2016

Nun ist bereits einige Zeit verstrichen und ich merke keine deutliche Veränderung in der Magenproblematik.

Aktuell hat meine Stute sogar etwas abgebaut, sodass ich das Volumen an dem Futter hochgesetzt habe.

Hier liegt es wahrscheinlich an den starken Wetterumschwüngen, dass meine Maus etw. mehr Energie verbraucht. (Sie bekomme Heu 24 Std. zur Verfügung)

Letzte Woche war Sie tatsächlich in der Rosse empfindlicher wie immer,(langsames Gurten, empfindlich beim Putzen), sodass es keine Veränderung berichten gibt

Bericht vom 16.02.2016

Das Futter neigt sich dem Ende, leider habe ich keine Veränderung feststellen können, außer das die Pferdeäpfel stärker riechen als sonst

Meine Stute war die letzten Tage, vllt auch dem Wetter zugeschrieben, sehr knackig und extrem motiviert. Auf Dauer ist mir dieses Futter zu teuer, und es enthält leider minimal Melasse.

Bericht vom 22.02.2016

Meinem Pferdchen geht's gut. Es ist keine Veränderung in der letzten Woche festzustellen.

Leider ist es nicht das richtige Futter für uns, im Verhältnis einfach keine erhoffte Verbesserung der Verdauung. Ich ist schön zu hören, dass es für andere Pferde Wirkung zeigt.

Frau Reitclub Springe e.V. Birte Bullerdiek

Industriestr. 15, 31832 Springe

Bericht vom 12.01.2016

Ich füttere nun seit 4 Tagen das neue Futter, zuerst vermischt mit dem alten, seit gestern Abend pur.

Emil findet es großartig, er stürzt sich sofort drauf und frisst sofort alles auf, was sonst oft nicht der Fall war.

Ich bin gespannt wie es weiter geht!

Bericht vom 23.01.2016

Emil frisst das Futter nach wie vor sehr gerne, weitere Veränderungen konnte ich noch nicht feststellen.

Bericht vom 07.02.2016

Nachdem das Kotwasser besser war ist es nun zurückgekehrt, ich denke das Futter hat weder positiven noch negativen Einfluss auf das Kotwasser.

Emil frisst das Futter nach wie vor gut, wenn auch mit etwas weniger Begeisterung als am Anfang.

Bericht vom 20.02.2016

Emil hat in den letzten 2 Wochen etwas abgenommen, die Rippen sind wieder stärker zu sehen. Er steckt auch mitten im Fellwechsel, ich denke das ist der Grund.

Ich habe nun die Ration Müsli etwas erhöht, habe bisher auch nur die Erhaltungsration gefüttert. Ich muss nun beobachten, wie viel ich geben kann, ohne dass es Auswirkungen auf sein Temperament hat!

Das Kotwasser ist mittlerweile aber immerhin wieder verschwunden!

Frau Sandra Freund

Nikolausstraße 18, 88696 Owingen

Bericht vom 11.01.2016

Das Futter kam am 09.01. an und ich habe am Wochenende das Futter zugefüttert und die Rationen peu á peu erhöht. Bis jetzt verträgt er es sehr gut. Das Futter macht einen ersten guten Eindruck.

Nach anfänglichem "Kopfschütteln" beim Fressen, findet er es inzwischen lecker und frisst es problemlos.

Ich habe mal geschaut, was so alles drin ist und es passt gut, denn viele Einzelkomponenten wie Öle, Luzerne und YeaSacc füttere ich zusätzlich zur normalen Kraftfutter-Ration. Einziger Wermutstropfen ist das Melasse drin ist (konnte leider nicht herausfinden wieviel Prozent) und das Futter auch ordentlich danach riecht. Ich bin gespannt, wie er es verträgt, wenn ich bei der vollen Ration angekommen bin...

Er fällt im Winter ja schnell an den Flanken ein und baut v.a. an der Hinterhand Muskeln ab. Jetzt bin ich gespannt, ob er da wieder mehr aufbaut. We will see...

Die Punkte unten, kann ich realistisch natürlich erst in ein paar Tagen beantworten.

Bericht vom 18.01.2016

Wir sind inzwischen bei der vollen Ration angekommen (seit 5 Tagen). Ich füttere zusätzlich noch Mash und 1,5 L Hafer. Ich habe die Ration auf 2 Mahlzeiten / Tag aufgeteilt. Zusätzliches Öl, sowie Luzerne und YeaSacc lasse ich weg. Er frisst es gerne und wirkt insgesamt zufrieden.

Er ist etwas voller geworden, bei der Arbeit ist er motiviert, zufrieden und leistungsbereit. Die Verdauung hatte ich

Keine Verstopfung, kein Durchfall, ab und zu ein wenig Kotwasser. Er wirkt ausgeglichen und munter. Bin bis jetzt mit dem Produkt sehr zufrieden.

Bericht vom 26.01.2016

Er bekommt das Futter jetzt seit ca. 2,5 Wochen. Er frisst es sehr gerne, ohne hastig oder gierig zu sein. Er kaut gut und freut sich schon immer auf seine Schüssel. Er bekommt jetzt 3,5 L pro Tag, zusätzlich noch 0,5 L Hafer und Alpengrün Mash. Das Mineralfutter habe ich reduziert. Öl, Yea Sacc und Luzerne lasse ich weg.

Er hat inzwischen an den richtigen Stellen muskulär schön aufgebaut. Seine Hinterhand ist voller und runder, sogar das Loch im Hals an der Schulter ist voll. Er wirkt kräftiger und harmonischer und nicht mehr so kantig. Er ist sehr rittig, leistungsbereit und kraftvoll. Er kann endlich Muskulatur aufbauen, anstatt Energie daraus zu ziehen. Sein Temperament ist schön dosiert. Nicht spinnig, aber eifrig. Ich bin ganz glücklich über die Entwicklung!

Sein Kotwasser, welches er in der ersten Woche noch hatte, ist nun auch weg.

Einige hatten von saurem Geruch der Pferdeäpfel berichtet. Das ist mir jetzt nicht aufgefallen. Er hat gerade eine sehr gute Verdauung. Die Äpfel sehen gut aus und er hat auch kaum Blähungen.

Mauke hat er auch gerade und Winterekzem an den Sprunggelenken. Das hatte er aber im November schon mal und ich denke eher nicht, dass es mit dem Futter zusammen hängt.

Ich würde das Müsli trotzdem gerne etwas reduzieren, mal sehen ob er seine Figur mit weniger Kraftfutter halten kann.

Zum Preis: Wenn ich nur noch das Müsli brauche und dafür auf Zusätze wie Luzerne, Öle (5 L / 27,- EUR) und YeaSacc (3 kg / 92,- EUR) verzichten kann, sowie weniger bis gar kein Mineralfutter (10 kg / 100,- EUR) füttern muss, stimmt für mich das Preis-Leistungs-Verhältnis.

Die Luzerne (15 kg / 15,- EUR) und das Alpengrün Müsli (15 kg / 21,- EUR) kosten genau so viel oder sind sogar teurer.

Bericht vom 05.02.2016

Ich habe nichts wirklich Neues zu berichten. Es geht ihm mit dem Futter sehr gut. Er sieht gut aus, ist leistungsbereit und ich finde, dass er gerade kraftraubende Lektionen in der Versammlung schwungvoller springt und länger halten kann. Insgesamt bin ich gerade sehr zufrieden. Kein Kotwasser, keine sonstigen Verdauungseskapaden und er sieht nicht nur für Winter richtig gut aus!

Bericht vom 10.02.2016

Immer noch alles prima. Ich bin ganz glücklich. Er bekommt das Futter jetzt seit 4 Wochen und er hat keine

Wetterumschwung an seiner Verdauung und seiner Figur. Mit dem neuen Futter kann ich kaum mehr Schwankungen feststellen. Gestern war mein Schmied da, der ihn seit 6 Jahren kennt und war ziemlich beeindruckt, wie gut er dasteht. Glänzendes Fell, trotz beginnendem Fellwechsel und eine Tipp Topp Figur. Richtig ausgewogen. Meine Trainerin ist ebenfalls ziemlich begeistert. Und auch von Stallkollegen wurde ich schon angesprochen. Ist also keine Einbildung. ;o)

Er freut sich auch schon immer sehr auf seine Schüssel und frisst es absolut gern!

Bericht vom 16.02.2016

Meinem Pferdchen geht ´s gut. Er startet jetzt mit dem Fellwechsel voll durch und hatte kurzfristig etwas abgebaut. Hat sich aber schon wieder stabilisiert. Er ist gut drauf und glänzt trotz Fellwechsel. Alles gut!

Bericht vom 25.02.2016

Am Ende des Tests kann ich immer noch nur Positives berichten. Für meinen Buben war es für diesen Winter auf jeden Fall das Richtige. Ich werde das Futter jetzt bis zur Weidesaison weiter füttern und es über den Sommer absetzen oder zumindest reduzieren. Mal sehen.

Ich hatte ja schon meine Bedenken bzgl. des Melassegehalts mitgeteilt. Bis jetzt habe ich keine negativen Auswirkungen festgestellt, es könnte höchstens mit einer erhöhten Ekzemneigung im Sommer quitiert werden. Ich hoffe jedoch nicht!!

Insgesamt finde ich das Produkt gut. Es wird gerne gefressen und gut vertragen. Er hat zugenommen und Muskulatur aufgebaut. Seine Verdauung war stabil wie nie und er glänzt wie eine Speckschwarte. Er ist gut drauf ohne spinnig zu sein und hatte keine Verdauungsschwankungen wie gewöhnlich im Winter. Also für uns ein rundum gelungener Test!

Herr Sepp Stumpf

Hasenpfühlerweide 13, 67346 Speyer

Bericht vom 10.01.2016

Futter ist am 8.1 angekommen.

Die 20Kg Tüte kam ok an. Die Beiden 30kg Verpackungen kamen beschädigt an und waren von DHL nachverpackt worden. Allerdings ist der Sack innerhalb des Kartons nicht beschädigt worden.

Ich habe es am 9.1 das erste Mal gefüttert.

Maskan frisst das Müsli gerne; er hat alles aufgefressen und die Schüssel noch ausgeschleckt. Ein gutes Zeichen, da er sehr wählerisch ist. Ich habe bsp. mehrere Mineralfutter ausprobieren müssen, bis er eines gefressen hat. Bis jetzt konnte ich noch keine große Veränderungen an Maskan feststellen, dass wird denk ich noch etwas brauchen.

Bericht vom 18.01.2016

Nach ca. 1 Woche füttern sind mir die ersten Veränderungen aufgefallen.

Ich habe das Gefühl mein Pferd ist etwas entspannter geworden, gerade im Gelände.

Außerdem hat er seitdem ich das neue Müsli füttere kein Kotwasser mehr.

Das freut mich ganz besonders. Mit Kotwasser hatten wir im Winter immer wieder Probleme, aber momentan ist es völlig weg :)

Gefressen wird das Futter sehr gerne, was für den Geschmack spricht, da mein Pferd sehr wählerisch ist und nur wenig Müsli-Sorten frisst.

Im Gelände in Stresssituationen bleibt Maskan jetzt gefühlt auch cooler, er bleibt einfach stehen und schaut. Selbst dann wenn er äppelt hat er kein Kotwasser.

Ich muss sagen, bis jetzt bin ich sehr zufrieden mit dem Müsli.

Bericht vom 25.01.2016

25.01.2016

Mein Pferd mag das Futter sehr. Mittlerweile liebt Maskan das neue Futter richtig. Er schleckt noch ewig lang die Schüssel aus :)

Ich habe auch das Gefühl, dass er etwas zugelegt hat und sein Kotwasser ist momentan auch weg.

Bei uns in der Futterkammer ist das Müsli, wegen der extremen Kälte (ca. -6°C) etwas hart geworden. Ich habe mir schon Gedanken gemacht, ob das den Geschmack oder die Wirkung negativ beeinflusst. Aber ich konnte nichts dergleichen feststellen. Auch ist es nicht eingefroren, sondern blieb fütterbar.

Man kann es also auch getrost für den Einsatz im Offenstall empfehlen.

Bericht vom 05.02.2016

Es hat sich seit letzter Woche nicht viel geändert.

Maskan ist weiterhin sehr entspannt und arbeitet gut mit.

Sein Kotwasser ist mal da, mal nicht. Aber insgesamt ist es weniger geworden.

Das Maskan zugenommen hat kann ich nicht sagen (optisch zumindest nicht), aber er hat auch nicht abgenommen oder abgebaut. Gerade das ist ein gutes Zeichen für das Futter in der Winterzeit.

Bericht vom 13.02.2016

In letzter Zeit hatte ich das Gefühl das Maskan irgendwie ziemlich groß wirkt

Als habe ich mal nachgemessen: 165/166cm

Maskan hat 2-3cm zugelegt. Und das obwohl er ja schon 7 ist bzw. bald 8 wird.

Ich gehe mal davon aus, dass das daran lag das Maskan ja über einen längeren Zeitraum kein Futter hatte um zu wachsen. Nun wo wieder ausreichend Futter zur Verfügung steht, hat Maskan nochmal einen Wachstumsschub gehabt

Das neue Futter frisst Maskan weiterhin sehr gerne. Es gibt zu letzter Woche keine Veränderungen :)

Bis jetzt bin ich vom Produkt überzeugt :)

Bericht vom 20.02.2016

Zu letzter Woche hat sich nicht viel geändert.

Maskan ist weiterhin ziemlich entspannt. Allerdings hat er wieder ein bisschen Kotwasser bekommen. Was aber auch an dem Wetterumschlag liegen kann.

Zur Zeit habe ich aber das Gefühl, dass er das Müsli etwas weniger gern frisst. Normal frisst er es ziemlich schnell. Doch vorgestern habe ich gemerkt, dass er erst den Hafer frisst und das Müsli aussortiert und erst am Ende das Müsli frisst.

Von seiner Statur hat sich nichts geändert. Zumindest nicht, dass ich es sehen würde. Sein Fell sieht gut aus und glänzt.

Ich denke es wird nochmal interessant, wie er sich verändert, wenn er das Müsli nicht mehr bekommt, ob er dann nervös wird oder mehr Kotwasser bekommt. Falls ja erkennt man eindeutig, dass es was gebracht hat. Ich werde mir auf alle Fälle überlegen, ob ich nach dem Test das Müsli selbst bestelle :)

Bericht vom 26.02.2016

Abschlussbericht:

Zusammengefasst finde ich das Müsli für Pferde die einen nervösen Magen haben sehr gut.

Wenn man ein Pferd hat, das zu Kotwasser neigt, kann man es mit diesem Produkt probieren und es kann zu einer deutlichen Besserung führen.

Ob ein Pferd dadurch effektiv zunimmt, kann ich nicht sagen, da mein Pferd im Testzeitraum weder zu noch abgenommen hat.

Insgesamt frisst mein Pferd das Futter gerne und wirkt sehr ausgeglichen.

Ich bin froh an diesem Test teilgenommen zu haben. Ich denke ich werde mir in Zukunft mir dieses Produkt in der Übergangszeit gönnen.

Der gesamte Inhalt aller Testreihen unterliegt dem Copyright von STRÖH. Vervielfältigungen jeder Art nur mit schriftlicher Genehmigung von

STRÖH.

STRÖH E-Commerce GmbH T +49-40-607668-0 info@stroeh.de www.stroeh.de